



Bayerische Sportjugend mit neuer Spitze

Michael Waldhäuser wurde zum Vorsitzenden gewählt. Erstmals sind drei Frauen in der Verbandsjugendleitung vertreten.

(München) Im schwäbischen Sonthofen fand am 17. und 18. März 2012 der 22. Verbandsjugendtag der Bayerischen Sportjugend (BSJ) im Bayerischen Landes-Sportverband statt. Im Rahmen des Tagungs- und Wahlwochenendes setzten sich die insgesamt 178 Delegierten mit sportpolitischen Themen sowie der zukünftigen Entwicklung des Jugendsports auseinander und suchten für den bisherigen, nicht mehr kandidierenden BSJ-Vorsitzenden Reiner Bruhnke einen Nachfolger.

Mit großer Mehrheit wurde von den Stimmberechtigten der Unterfranke Michael Waldhäuser, der bereits seit 2005 Mitglied der Verbandsjugendleitung ist, zum neuen Vorsitzenden der BSJ gewählt. Der 39-Jährige Haßfurter, der die BSJ zukünftig auch im Präsidium des BLSV vertreten wird, betonte in seiner kurzen Antrittsrede, dass er die BSJ gemeinsam mit dem Team aus ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern in eine erfolgreiche Zukunft führen wolle. Im Amt bestätigt wurden Christian Kuhnle (Mittelfranken) und Magnus Berzl (Oberpfalz). Neu in die Verbandsjugendleitung wurden Sascha Dieterich (Oberbayern) sowie das Damen-Trio Lisa Lippert (Schwaben), Doris Rottner (Mittelfranken) und Ute Braun (Unterfranken) gewählt.

Günther Lommer, Präsident des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV), gratulierte den Amtsinhabern und betonte: „Ich wünsche mir eine kritisch-konstruktive BSJ und suche die enge Zusammenarbeit mit der neuen Verbandsjugendleitung. BSJ und BLSV müssen Schulter an Schulter stehen. Gemeinsam sind wir stark und gemeinsam können wir Menschen für den Sport begeistern!“

In den kommenden vier Jahren wird sich die BSJ den Arbeitsbereichen Kommunikation, Integration, Prävention und Freiwilligendienste widmen, parallel bereits erfolgreiche Projekte, beispielsweise „Sport im Elementarbereich“, weiterverfolgen und das neue Konzept „Junges Engagement“, das Jugendliche und Erwachsene dazu motivieren soll, gemeinsam an einem Strang zu ziehen und den bayerischen Jugendsport voranzubringen, umsetzen.

„Die BSJ ist ein ganz wichtiger Teil des BLSV, da wir über 40 Prozent der Mitglieder repräsentieren. Wir werden weiterhin neue Ideen liefern und versuchen, diese gemeinsam mit den anderen Gremien im BLSV umzusetzen. Bis zum Jahr 2016 werden wir vor Ort, bei den einzelnen Sportvereinen, noch wesentlich stärker wahrgenommen werden als bisher“, umreißt Waldhäuser die Zielsetzung der neuen Verbandsjugendleitung.

BU:

Die neue Verbandsjugendleitung der Bayerischen Sportjugend (von links): Magnus Berzl, Lisa Lippert, Michael Waldhäuser (Vorsitzender), Sascha Dieterich, Christian Kuhnle, Ute Braun und Doris Rottner.

Die Bayerische Sportjugend ist die Jugendorganisation im Bayerischen Landes-Sportverband. Sie vertritt die Interessen von über 1,9 Mio. Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den mehr als 12.000 Mitgliedsvereinen des BLSV.